

Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1.300 Betten betreuen wir mit über 6.000 Beschäftigten in 26 Kliniken, 23 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

Im **Institut für Pharmakogenetik** (Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. W. Siffert) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Assistenzärztin / Assistenzarzt (m/w/d)

(Aufgabenbewertung: Entgeltgruppe Ä1 TV-Ärzte - befristet)

in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist zunächst befristet vorgesehen. Verlängerungen sind entsprechend den Höchstbeschäftigungsfristen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Aufgrund des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes bzw. des Teilzeit- und Befristungsgesetzes wird die Vertragsdauer abhängig von den persönlichen Voraussetzungen festgelegt.

Ihre Aufgaben

- Pharmakogenetische Diagnostik und pharmakogenetisch Beratung
- Beteiligung am Unterricht im Fach „Klinische Pharmakologie“
- Beteiligung an den Forschungsprojekten des Instituts

Ihr Profil:

- Approbation als Ärztin/Arzt ist Voraussetzung
- Eine abgeschlossene Promotion ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung
- Gute didaktische Fähigkeiten
- Nachgewiesene Publikationstätigkeit
- Klinische Erfahrungen sind von Vorteil
- Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten sind wünschenswert

Es besteht die Möglichkeit zur Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt für Pharmakologie und Toxikologie. Ebenfalls ist die Möglichkeit zur Promotion / Habilitation gegeben.

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenbeschäftigungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per Email in einem pdf-Dokument unter Hinweis auf die Ausschreibungsnummer **1092** innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Univ.-Prof. Dr. W. Siffert
Direktor des Instituts für Pharmakogenetik
Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55
45147 Essen
Email: winfried.siffert@uk-essen.de

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu Bewerbungszwecken gemäß den jeweils geltenden Regelungen zum Datenschutz. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter: www.uk-essen.de.